



PRESSEMITTEILUNG

Deutscher Mobilitätspreis 2023 in Berlin verliehen: goFLUX Mobility erhält Urkunde in der Kategorie „Good Practice“

01.12.2023 Berlin. Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) hat gestern im KINDL – Zentrum für zeitgenössische Kunst in Berlin den Deutschen Mobilitätspreis 2023 verliehen. goFLUX Mobility schaffte es aus über 200 Bewerbungen mit seiner ÖPNV-Integration von Pendel-Fahrgemeinschaften ins Finale der Kategorie „Good Practice“. Dr. Volker Wissing überreichte dem Kölner Mobilitätsunternehmen vor Ort eine Urkunde.

Insgesamt wurden vier Projekte in unterschiedlichen Kategorien ausgezeichnet. Zusätzlich gab es einen Publikumspreis, der nach einem Live-Voting auf der Preisverleihung vergeben wurde. Bundesminister Dr. Volker Wissing überreichte goFLUX eine Urkunde und betonte die Notwendigkeit, die Chancen der Digitalisierung zu nutzen, um smarte und inklusive Verkehrslösungen für alle Menschen zu schaffen:

„Der Deutsche Mobilitätspreis beleuchtet die Innovationskraft Deutschlands und zeigt Trends in Mobilität und Digitalisierung. Im Verkehrssektor stehen wir vor großen Aufgaben. Unser Anspruch ist es, unsere ehrgeizigen Klimaschutzziele zu erreichen und zugleich die Menschen und Warenströme mobil zu halten. Umso mehr freue ich mich über die 200 Einreichungen für den Deutschen Mobilitätspreis. Diese eindrucksvolle Zahl belegt das große Engagement, die Leidenschaft und die Entschlossenheit der Unternehmen, Start-ups und Initiativen, aktiv an der Gestaltung der Mobilität von morgen mitzuwirken. Die Digitalisierung für intelligente Verkehrssysteme zu nutzen und bedarfsgerechte Mobilitätslösungen zu entwickeln – darauf kommt es an. Die prämierten Projekte gestalten die Zukunft der Mobilität innovativ und maßgeblich mit.“

goFLUX hatte sich mit seiner Integration von regionalen Fahrgemeinschaften in den ÖPNV beworben und schaffte es, neben zwei weiteren Projekten, über mehrfache Jury-Entscheidungen ins Finale. Seit August 2022 kooperiert das Kölner Unternehmen mit den Stadtwerken Bonn und ermöglicht mit SWB Bus & Bahn ein zukunftsweisendes Mobilitätsangebot für Pendler*innen: Die Mitfahr-App goFLUX digitalisiert regionale Fahrgemeinschaften und erweitert damit das öffentliche Verkehrsnetz in der Region Bonn.

Durch die smarte Vernetzung von Bussen, Bahnen und Fahrgemeinschaften trägt goFLUX dazu bei, suburbane- und ländliche Gebiete besser anzubinden und fördert darüber hinaus bundesweite Klimaziele. Die Zusammenarbeit mit dem ÖPNV erleichtert nicht nur Pendler*innen den Umstieg auf klimafreundliche Verkehrsmittel, sondern reduziert auch effektiv den motorisierten Individualverkehr. Mit seiner innovativen Mobilitätslösung setzt goFLUX Mobility ein wichtiges Zeichen für die Zukunft der Verkehrsgestaltung in Deutschland.

Der Deutsche Mobilitätspreis gilt als eine der wichtigsten Auszeichnungen im Bereich Digitales und Mobilität. Er prämiert jährlich technologische und gesellschaftliche Innovationen, die die Mobilität der Zukunft neu denken und gestalten. In diesem Jahr wurde er bereits zum achten Mal verliehen.



Bildunterschrift: Wolfram Uerlich, Gründer & Head of goFLUX sowie Ivan Cihlarz, Head of Public Affairs, mit Bundesminister für Digitales und Verkehr, Dr. Volker Wissing.
Bildrechte: M. Golejewski



Bildunterschrift: Wolfram Uerlich, Gründer & Head of goFLUX auf der Bühne der Preisverleihung des DMP 2023.
Bildrechte: M. Golejewski

Pressekontakte:

goFLUX Mobility GmbH
Lisa Schultheis
Leitung Unternehmenskommunikation
Telefon.: 0221 28068727
E-Mail: lisa.schultheis@go-flux.de

Kontakt Team Deutscher Mobilitätspreis
Sarah Maret (Mo-Mi) **Julia Nothnagel** (Do-Fr)

+49 (0) 30 921 014 942 +49 (0) 151 506 948 31
s.maret@irights-lab.de j.nothnagel@irights-lab.de

Kontakt BMDV
Pressestelle im BMDV
Telefon: + 49 30 18 300-7200
E-Mail: presse@bmdv.bund.de
Internet: www.bmdv.bund.de